

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirche Kernstadt
Freitag, 17.06.2011
21.30 Uhr Kreuzkirche: Komplet

Samstag, 18.06.2011
17.45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Dek. Mannich)

Sonntag, 19.06.2011 Trinitatis
08.40 Uhr Rechbergklinik (Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Lundbeck)
10.00 Uhr Stiftskirche: Gottesdienst mit Taufen (Dek. Mannich)
Kollekte für Aufgaben der Weltmission

Stadtteil Büchig
Sonntag, 19.06.2011
08.45 Uhr Neibsheim: Gottesdienst
09.30 Uhr Gondelsheim: Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim
Donnerstag, 16.06.2011
19.30 Uhr Männer-Bibelkreis

Freitag, 17.06.2011
20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 19.06.2011 Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Margot Waterstraat

Dienstag, 21.06.2011
19.30 Uhr Handarbeitskreis

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag, 19.06.2011 Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Margot Waterstraat

Stadtteil Gölshausen
Mittwoch, 15.06.2011
18.30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal

Sonntag, 19.06.2011
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Beginn in der Kirche

Stadtteil Neibsheim
Sonntag, 19.06.2011
08.45 Uhr Gottesdienst
09.30 Uhr Gondelsheim: Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 16.06.2011
20.00 Uhr Posaunenchor in der Kirche

Freitag, 17.06.2011
18.30 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus

Sonntag, 19.06.2011
08.55 Uhr Gottesdienst

Stadtteil Ruit
Sonntag, 19.06.2011
10.15 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 21.06.2011
15.00 Uhr Büchercafe im Gemeindesaal

Stadtteil Sprantal
Sonntag, 19.06.2011 Trinitatis
St. Wolfgang, Sprantal
09.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Nölle)

St. Stephan, Nußbaum
10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Nölle)

Mittwoch, 22.06.2011
Ausflug der Kindergruppen zum Flughafen Stuttgart. Abfahrt 14.00 Uhr vor der Kirche, Rückkehr ca. 17.30 Uhr, Unkosten 15,- € Anmeldung im Pfarramt

Katholische Kirche Kernstadt
Donnerstag, 16.06.2011
10.00 Uhr Kapelle Altenheim: Eucharistiefeier

Montag, 20.06.2011
19.30 Uhr Kirchenchorprobe, im Raum der ev. Kirchengemeinde

Pfarrgemeinde Bauerbach
Samstag, 18.06.2011
08.00 Uhr Mariengedächtnis-Rosenkranz

Sonntag, 19.06.2011 Dreifaltigkeitssonntag
10.30 Uhr Amt mit Gebet f.d. Pfarrgemeinden
19.00 Uhr Andacht

Mittwoch, 22.06.2011
08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Heilige Messe

Pfarrgemeinde Büchig
Donnerstag, 16.06.2011
18.30 Uhr Bittgebet für die Kranken
19.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 18.06.2011
18.30 Uhr Vorabendmesse zum Dreifaltigkeitssonntag

Pfarrgemeinde Neibsheim
Freitag, 17.06.2011
18.25 Uhr Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 19.06.2011 Dreifaltigkeitssonntag-Hochfest
09.00 Uhr Heilige Messe

Montag, 20.06.2011
19.00 Uhr Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim
Sonntag, 19.06.2011, Dreifaltigkeitssonntag-Hochfest
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Heiliger Kommunion

Dienstag, 21.06.2011
18.30 Uhr Bittgebet für die Krankenkommunion
19.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 22.06.2011
15.00 Uhr Heilige Messe der Senioren im Gemeindesaal

Evangelisch-methodistische Kirche
Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2
Donnerstag, 16.06.2011
19.00 Uhr keine Jungschar/Ferien

Freitag, 17.06.2011
14.15 Uhr kein Kindertreff/Ferien

Sonntag, 19.06.2011
09.15 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule, anschl. Kirchenkaffee

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Am Husarenbaum 1, Bretten
Donnerstag, 16.06.2011
18.00 Uhr Jugendgruppe
20.00 Uhr Hausbibelkreis

Sonntag, 19.06.2011
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 21.06.2011
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus (Tel. 80921)

Mittwoch, 22.06.2011
16.30 Uhr Jungschar ab 8 Jahren, im Gemeindehaus
20.00 Uhr Jugendhauskreise (Tel. 80921)

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a
Mittwoch, 15.06.2011
19.30 Uhr Gebetskreis
20.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 19.06.2011
17.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.06.2011
19.30 Uhr Gebetskreis
20.00 Uhr Bibelstunde

Evang. Verein für innere Mission A.B. Christuskirche Bretten
Wassergasse 6
Sonntag, 19.06.2011
14.00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Dienstag, 21.06.2011
19.30 Uhr Bibelstunde

Diedelsheim im ev. Kindergarten
Sonntag, 19.06.2011
14.00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Rinklingen im ev. Kindergarten
Freitag, 17.06.2011
18.30 Uhr Bibelstunde

Ruit Am Hohlebaum 2
Sonntag, 19.06.2011
14.00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Sprantal Ortsstr. 13
Samstag, 18.06.2011
19.30 Uhr C-Zone (Jugend)

Sonntag, 19.06.2011
14.00 Uhr Jahresfest in Wössingen

Jesus Haus Bretten e.V. vormalig (Volksmission entschiedener Christen e.V.) Bahnhofstr. 10, Bretten
Sonntag, 19.06.2011
10.00 Uhr Royal Ranger Gottesdienst

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen
Versammlung Bretten
Keplerweg 12, 75015 Bretten
Donnerstag, 16.06.2011
19.00 – 20.45 Uhr Bibelstudium, anschl. Schulkurs für Evangeliumsverkünder, Ansprachen, Besprechungen

Sonntag, 19.06.2011
09.30 Uhr – 11.15 Uhr Öffentlicher Vortrag anschl. Bibelstudium anhand des Wachturms

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Heilbronner Str. 13
Samstag, 18.06.2011
14.00 Uhr Wiernsheim Probe Ansingchor für MJT
18.00 Uhr Wiernsheim Werkstattkonzert des Ansingchores (Lindenhalle, Lindenstr. 46)

Sonntag, 19.06.2011
09.30 Uhr Gottesdienst- mit der Gemeinde Knittlingen

Dienstag, 21.06.2011
Keine Chorprobe!

Mittwoch, 22.06.2011
20.00 Uhr Bretten, Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5
Sonntag, 19.06.2011
10.30 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahren)

Treffpunkt Leben Bretten
Christliche Gemeinde
Sonntag, 19.06.2011
Kein Gottesdienst

Hoher Komfort, stabile Gebühren

Abfallstatistik 2010 im Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebs Die Abfallentsorgung im Landkreis zeichnet sich auch im zweiten Jahr nach der Umstellung auf eine zentrale Erfassung durch reibungslose Abläufe, stabile Gebühren und hohen Komfort für die Einwohner aus. Dies geht aus der 22 Seiten starken Abfallstatistik hervor, die die Landkreisverwaltung dem Ausschuss für Umwelt und Technik, gleichzeitig Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebs, vorlegte. Während die Hausmüll- und Wertstoffmenge auf einem konstanten Niveau verblieb, ist die Sperrmüllmenge deutlich angestiegen - ein Indiz, dass sich die Einwohner an das neue Abrufsystem gewöhnt haben. In den meisten Fällen wird jährlich ein Abfuhrtermin genutzt. Über dem Landesdurchschnitt blieb dank dem sehr gut ausgebauten Netz an Sammelstellen und die für alle Privathaushalte kostenlose Annahme die Menge an Grünabfällen. Das belegt, dass sich die organischen Abfälle auch ohne eine spezielle Biotonne effizient erfassen lassen. Über dem Soll liegt der Landkreis auch bei der Wertstoffabschöpfung bei den Siedlungsabfällen. Die Quote von 65 %, die der Gesetzgeber ab dem Jahr 2020 vorschreibt, wird mit 70 % im Landkreis Karlsruhe bereits heute überschritten. Ebenfalls konstant und im Landesvergleich überdurchschnittlich hoch ist das Gewerbeabfallaufkommen. Auch das belegt, dass die Betriebe den vom Landkreis angebotenen Service nutzen und damit zur Finanzierung der nötigen Entsorgungskontingente beitragen. Deutlich gestiegen sind im Jahr 2010 die Bauabfallmengen sowie die bei der mobilen Schadstoffsammlung abgegebenen Mengen. Letzteres zeigt, dass die mobile Sammlung gut angenommen wird.

Entwurf von neuem Kreislaufwirtschaftsgesetz nachteilig für die Abfallwirtschaft im Landkreis Karlsruhe

Betriebsausschuss spricht sich für Stärkung der öffentlich-rechtlichen Entsorgungswirtschaft aus **Der Ausschuss für Umwelt und Technik, gleichzeitig Betriebsausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe, wurde in seiner jüngsten Sitzung vom 9. Juni 2011 über einen Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Reform des Abfallrechtes informiert, der es künftig privaten Unternehmen ermöglicht, die lukrativen Geschäfte mit den Wertstoffen zu übernehmen.**

Dies wurde bereits von den kommunalen Spitzenverbänden heftig kritisiert bzw. eine Änderung gefordert, weil die Kommunen dadurch zu Lückenbüßern für die kostenträchtigen Entsorgungsaufgaben degradiert werden. „Auch aus Sicht des Landkreises Karlsruhe können wir diese Kritik nur unterstützen, weil eine solche Regelung das bewährte Entsorgungssystem im Kreis insgesamt in Frage stellt und letztlich zu einer Gebührenerhöhung führen wird“, betonte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, der befürchtet, dass in der Abfallgebührenkalkulation des Kreises ein Millionenbetrag fehlt, wenn künftig private Entsorgungsunternehmen mit den Wertstoffen gute Gewinne erzielen und diese Erlöse nicht mehr den Abfallgebührenzahlern zugute kommen. Der Bundesrat hat am 27. Mai über die Novellierung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes beraten und sich dabei auf die Seite der Kommunen gestellt. Er sieht bei einigen Punkten erheblichen Nachbesserungsbedarf und fordert den Gesetzentwurf zu überarbeiten. Besonders die privatwirtschaftliche Sammlung von Wertstoffen aus privaten Haushalten, welche die Bundesregierung erheblich erleichtern wollte, möchte der Bundesrat wieder auf die bisherige Regelung zurückführen. Solche Sammlungen sind bisher nur unter ganz bestimmten Vorausset-

zungen möglich. Der Gesetzentwurf sieht dagegen vor, dass sich private Entsorger über sogenannte „gewerbliche Sammlungen“ die werthaltigen Stoffe aus den Abfällen „herauspicken“ können, während die teure Restmüllentsorgung von den Kommunen erbracht werden müsste. Auch die vorgesehene bundeseinheitliche Wertstofftonne wurde vom Bundesrat abgelehnt. Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger sollen selbst entscheiden, ob sie mit einer Wertstofftonne oder mit anderen Sammelsystemen, beispielsweise über Wertstoffhöfe, sammeln wollen. Auch damit stärkt der Bundesrat die Kommunen, weil so die Entscheidungen über das Sammelsystem nicht von der privaten Entsorgungswirtschaft sondern weiter vor Ort von den gewählten politischen Gremien getroffen werden. Außerdem hat der Bundesrat vorgeschlagen die Beraubung und damit das Durchwühlen des Sperrmülls durch meist ausländische Sammler bundesweit zu verbieten. Auch dadurch soll verhindert werden, dass den Kommunen die wichtigen werthaltigen Abfälle entzogen werden. Die kommunalen Spitzenverbände haben jetzt den Bundestag aufgefordert, dem Bundesrat zu folgen und die Pläne der Bundesregierung zur Reform des Abfallrechts zu korrigieren.

Fun & Action Poolparty in der Bäderwelt Bretten

Wer ist denn da von der Anlaufmatte ins Wasser gefallen? Wessen Boot ist denn da gerade gesunken? Wer konnte seinen Cart nicht rechtzeitig bremsen und hat die Führerscheinprüfung vermässelt?

Die Antworten finden Sie am Sonntag, dem 26.06.2011, in der Bäderwelt Bretten, bei der großen Fun & Action Poolparty mit „H2O fun events“. Ab 12.00 Uhr beginnt ein geniales Programm mit vielen Programmpunkten für die ganze Familie. Beim H2O-Elfer-Schießen können die Teilnehmer beweisen wie geschickt sie als Schützen auf dem Wasser sind. Auf einer schwimmenden Anlaufbahn muss der Ball bis zum Schusspunkt geführt und dann am Torwart vorbei ins Tor geschossen werden. Es wurde schon beobachtet dass sich

die Anlaufbahn oder das Tor während des Schießens bewegt haben. Ein weiteres Highlight wird das große Dachboxenrennen sein, bei dem Familien oder andere Teamzusammensetzungen gegeneinander antreten, um einen Parcours so schnell wie möglich zu bewerkstelligen und ins Ziel zurückzukehren. Als Boote dienen Kamei-Dachboxen, die natürlich bei zu viel Engagement oder unausgeglichener Besatzung kentern können. Dazu gibt es ein beeindruckendes Animationsprogramm, riesige Wasser- und Landspielgeräte und natürlich den „H2O fun events“-

Kinderfuhrpark, auf dem die Kids ihren ersten Führerschein machen können. Aber natürlich nur dann wenn die Verkehrsregeln im Bad strikt befolgt werden! Freuen Sie sich auf einen fantastischen Tag in der Bäderwelt Bretten für die gesamte Familie. Am 26.06.2011, ab 12.00 bis ca. 18.00 Uhr!

Große Poolparty in der Bäderwelt Bretten am Sonntag, 26. Juni 2011 - freier Eintritt 12.00 – 18.00 Uhr Fun & Action - Große Poolparty H2O

Termine im Familienzentrum FAM e.V.

Juni und Juli 2011 Vorträge im Elterncafe:

- 16.06.2011 Gute Elternratgeber
 - 30.06.2011 Homöopathie
 - 07.07.2011 Notfälle
 - 14.07.2011 Wir machen Musik
 - 21.07.2011 Praktische Übungen zur Wiederbelebung
- Alle Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten oder Interessierte sind herzlich eingeladen. Das Cafe ist donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 im Raum in der Hans-Thoma-Str. 17 geöffnet. Referenten sind Julia Fey (Frühe Hilfen), Andrea Schwager, Ulrike Stromberger
- Aktionen im Kindertreff:
- Wir basteln das Hundertwasserhaus
 - Kreide selbst gemacht
 - Schiffchen basteln aus unterschiedlichen Materialien
- Während der Pfingstferien ist der Kindertreff geöffnet. Er findet freitags von 15.00 Uhr bis 17.00 in der Danziger Str. 14/1 statt. Für alle Kinder ab 3 Jahren.
- Weitere Termine im Familienzentrum:
- Elternkurs Legasthenie/ Dyskalkulie (Landesprogramm Stärke)
 - Kinderferienprogramm 29.07.11 und 01.08.11 (In Koop. mit der Stadt Bretten)
 - 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr Pralinen und Riegel selbst gemacht.
 - Kindgerechtes Malen 25.07.11 von 16.30 bis 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag 5,-€. Ein Workshop für Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter mit Armin Verwaal.
- Ansprechpartner und Anmeldung bei: FAM e.V. Kita & Familienzentrum Ulrike Stromberger, Tel: 07252 537848 oder 07043 953738 oder famev@t-online.de

